

Handbuch

DaheimLader Touch PRO / Smart PRO



DAHEIMLADER TOUCH PRO (11kW/22kW)



DAHEIMLADER SMART PRO (11kW/22kW)

Allgemeine Hinweise

- *Wenn Sie dieses Handbuch vor der Installation und der Inbetriebnahme nicht sorgfältig lesen, kann dies zu einem fehlerhaften Betrieb führen.*
- *Bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise besteht die Gefahr von (lebensgefährlichen) Verletzungen, sowie Schäden an der Ladestation.*
- *Dieses Handbuch beschreibt die Installation, den Gebrauch, sowie die Wartung der DaheimLaden Ladestation „DaheimLader Touch PRO“ sowie „DaheimLader Smart PRO“ in den Ausführungen 11kW, sowie 22kW.*

Installation & Installationsumgebung

- *Die Installation darf ausschließlich von einer qualifizierten Fachkraft / fachlich qualifizierter Elektriker erfolgen.*
- *Die Ladestation darf nicht in einer feuergefährdeten Betriebsstätte installiert werden. Ebenso darf die Ladestation nicht in der Nähe explosiver Gefahrenstoffe installiert werden. Es dürfen keine hochentzündlichen oder leicht entflammbaren Gefahrenstoffe in der Nähe der Ladestation abgestellt oder gelagert werden.*
- *Die Ladestation muss vertikal an einem Ort installiert werden, der keiner Vibration unterliegt oder der Gefahr von Zusammenstößen jeglicher Art ausgesetzt ist.*

Copyright

- *DIESES HANDBUCH IST EIGENTUM DER NEW INERGY GMBH.*
- *ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN INFORMATIONEN DÜRFEN OHNE VORHERIGE SCHRIFTLICHE GENEHMIGUNG DER NEW INERGY GMBH WEDER KOPIERT NOCH IN IRGEND EINER FORM AN DRITTE WEITERGEGEBEN NOCH IN IRGEND EINER FORM GANZ ODER TEILWEISE FÜR ANDERE ZWECKE VERWENDET WERDEN.*

Version des Handbuchs

- *VERSION 1.0, OKTOBER 2024*

1. PRODUKT-STANDARDS	3
1.1. PRODUKTÜBERSICHT	3
1.2. REFERENZSTANDARDS	3
1.3. LADEMODUS	3
1.4. LADEANSCHLUSS	4
1.5. ANSCHLUSSSTECKER	4
2. PRODUKTINFORMATION.....	5
2.1. MAßE	5
2.2. BLOCK DIAGRAMM	6
2.3. PRODUKTSPEZIFIKATIONEN	6
2.4. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	7
3. SICHERHEITSHINWEISE.....	9
4. INSTALLATIONSANWEISUNGEN.....	11
4.1. LIEFERUMFANG	11
4.2. INSTALLATIONSSCHRITTE DAHEIMLADER WALLBOX.....	11
4.3. ANSCHLUSSPLAN	16
4.4. LEITUNGSSCHUTZSCHALTER & INTEGRIERTER FEHLERSCHUTZSENSOR (AC / DC)	17
5. BETRIEB.....	18
5.1. (NEU)STARTEN DER LADESTATION	18
5.2. BEDIENUNG UND INFORMATIONEN	19
5.3. INFORMATIONEN IM DISPLAY DAHEIMLADER SMART PRO & TOUCH PRO.....	20
5.4. RFID-LESER & BETRIEBSMODUS.....	22
5.5. START-STOPP-TASTER.....	22
6. SOFTWARE-EINSTELLUNGEN	23
6.1. EINSTELLUNG MITTELS DISPLAY ÄNDERN (NUR DAHEIMLADER TOUCH PRO).....	23
6.2. EINSTELLUNG MITTELS HOTSPOT / WEB-KONFIGURATIONSSSEITE ÄNDERN (TOUCH PRO & SMART PRO)	27
6.3. SICHERHEITSFREIGABEN & FIREWALL-EINSTELLUNGEN.....	33
7. BEDIENUNG DER LADESTATION	34
7.1. LADEVORGANG STARTEN.....	34
7.2. BEENDEN DES LADEVORGANGS	34
8. VERPACKUNGS-ENTSORGUNG & ALTGERÄTE-ENTSORGUNG (WEEE-REGISTRIERUNG).....	35
9. GARANTIEERKLÄRUNG & GARANTIEBEDINGUNGEN.....	35
10. CE & EU KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	37

1. Produkt-Standards

1.1. Produktübersicht

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation sind in unterschiedlichen Variationen erhältlich. Das vorliegende Handbuch findet hierbei Anwendung für die folgenden Ladestationen:

Modell	Phasen	Leistung /Stromstärke	Anschlusstechnik
Touch PRO 11kW 0m Smart PRO 11kW 0m	3-phasig	11kW / 16A	Case B – ohne fest verbundenes Ladekabel
Touch PRO 11kW 5m Touch PRO 11kW 7,5m Smart PRO 11kW 5m Smart PRO 11kW 7,5m	3-phasig	11kW / 16A	Case C – mit fest verbundenem Ladekabel in 5m oder 7,5m Kabellänge
Touch PRO 22kW 0m Smart PRO 22kW 0m	3-phasig	22kW / 32A	Case B – ohne fest verbundenes Ladekabel
Touch PRO 22kW 5m Touch PRO 22kW 7,5m Smart PRO 22kW 5m Smart PRO 22kW 7,5m	3-phasig	22kW / 32A	Case C – mit fest verbundenem Ladekabel in 5m oder 7,5m Kabellänge

1.2. Referenzstandards

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation sind nach den IEC-Normen konzipiert. Zu den Normen dieser Produktserie gehören:

- IEC 61851-1:2019

1.3. Lademodus

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation entsprechen dem **Lademodus 3**.

- Der Lademodus 3 gemäß der Norm IEC 61851-1 (3.1.9; 6.2.3) beschreibt eine Lademethode für Elektrofahrzeuge (EV), bei der das Fahrzeug über eine spezielle Wechselstrom-Ladeeinrichtung mit dem Stromnetz verbunden wird. Lademodus 3 verlangt eine Fehlerstromerkennung für sowohl Wechselstrom (AC) als auch Gleichstrom (DC). Die Sensorik hierfür ist im DaheimLader Smart PRO und Touch PRO integriert. Ladestationen im Lademodus 3 müssen nach den Technischen Anschlussbestimmungen (TAB) des Netzbetreibers installiert und geerdet sein.

1.4. Ladeanschluss

Der IEC 61851-1:2019 folgend, ermöglichen die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation eine Ladeverbindung gemäß Case-B (flexibel an Ladestation ansteckbares Kabel) oder Case-C (fest mit Ladestation verbundenes Ladekabel).

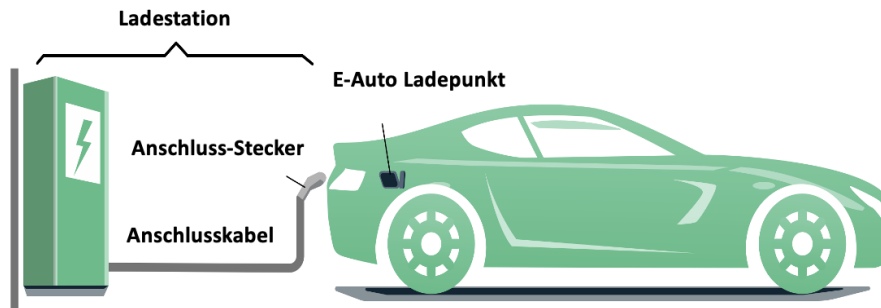


Abbildung 1 - Schematische Zeichnung der CASE C Verbindung

1.5. Anschlussstecker

Der **Ladestecker (Ladestation mit Ladekabel)** bzw. **Ladesockel (Ladestation mit Ladesockel)** der **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und der **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation entspricht der IEC 62196-2, **Type 2**.

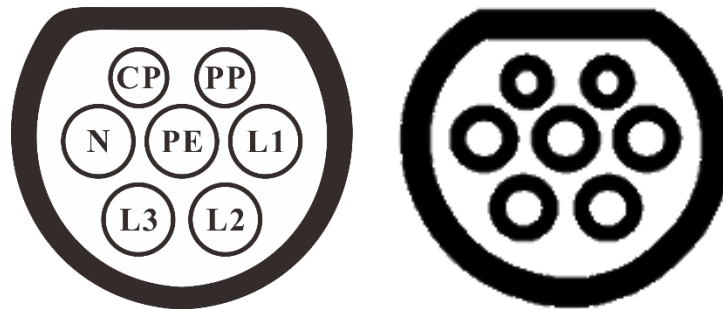


Abbildung 2 - Schematische Abbildung des Ladesteckers (3-phasig Type 2) links und Ladesockel (3-phasig Type 2) rechts

2. Produktinformation

2.1. Maße

Die Form und die Abmessungen der **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und der **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation sind in Abbildung 3 dargestellt.



Abbildung 3 - Abmaße DaheimLader Touch PRO



Abbildung 4 - Abmaße DaheimLader Touch PRO

2.2. Block Diagramm

Das nachfolgende Blockdiagramm zeigt schematisch die Funktionseinheiten der **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und der **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation.

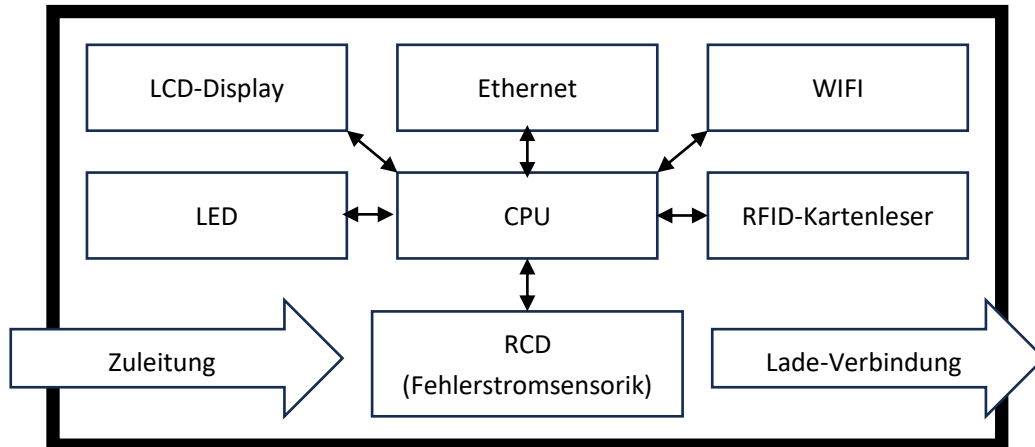


Abbildung 5 - Blockdiagramm – Funktionseinheiten

2.3. Produktspezifikationen

Ladestation	DaheimLader Touch PRO 11kW DaheimLader Smart PRO 11kW	DaheimLader Touch PRO 22kW DaheimLader Smart PRO 22kW
Nennleistung (max.)	11kW (@400V, 3-phasig)	22kW (@400V, 3-phasig)
Nennstrom (max.)	16A	32A
Empfohlene Absicherung	C16A	C32A
Fehlerstromsensorik	AC 30mA / DC 6mA integriert	AC 30mA / DC 6mA integriert
Empfohlener Kabelquerschnitt	5×4mm ²	5×6mm ²

2.4. Technische Spezifikationen

Elektrische Parameter

Ladestation	DaheimLader Touch PRO 11kW / 22kW	DaheimLader Smart PRO 11kW / 22kW
Eingangsspannung	3-phasig AC, 400V±10%	
Frequenz	50Hz	
Eingangsklemme	L1 / L2 / L3 / N / PE	

Funktionale Parameter

Ladestation	DaheimLader Touch PRO 11kW / 22kW	DaheimLader Smart PRO 11kW / 22kW
Lademodus	Modus 3	
Start-Modi	Plug-and-Charge (automatischer Ladestart nach einstecken Ladestecker ins Auto); Start über Start/Stopp Schalter der Wallbox; Start über RFID-Karte; Start über Click2Charge App / ModBus-TCP Steuerung	
Display	7-Zoll Touch-Display (LCD)	4,3-Zoll Display (LCD)
LED	LED-Streifen	4 LEDs
Kommunikations-schnittstellen	Ethernet (RJ-45), WIFI (2.4GHz / 5.0GHz, unterstützt AX/Wifi6 Standard), 4G/LTE Modem (optional)	
Kommunikations-protokolle	OCPP 1.6J, Modbus TCP (Ethernet)	
Sicherheits-einrichtungen	Überspannungsschutz, Überhitzungsschutz, Erdungsschutz	

Mechanische Parameter

Befestigung	Wand-Montage / optional: freistehend mit DaheimLaden Standfuss
Anschlussstandard	IEC 62196-2, Type 2 / Mode 3
Anschlusstechnik	Ladesockel (Case B) oder fest verbundenes Ladekabel mit 5m / 7,5m Kabellänge
Maße (H×W×D)	416mm ×266mm × 150mm (wie in Abbildung 3)
Gewicht	ca. 9 kg (ohne Ladekabel)
Schutzart	IP65

Umgebungsparameter

Höhe	≤ 2000m
Betriebs- temperatur	-40 ~ 80°C
Relative Luftfeuchtigkeit	≤ 95%, Keine Wasserkondensierung
Vibration	< 0.5G
Installationsorte	Innen- oder Außenbereich; gute Belüftung; keine brennbaren, explosiven Gase

3. Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation dürfen ausschließlich für das Laden von batterie-elektrischen Fahrzeugen (BEV) und Plug-in-Hybriden (PHEV) mit den dafür vorgesehenen Adaptern und Kabeln verwendet werden.
- Eine Missachtung der Sicherheitsbestimmungen kann schwerwiegende Folgen haben. Die New Inergy GmbH lehnt jegliche Haftung für Schadensfälle ab, welche unter Missachtung von Bedienungsanleitung, Sicherheitsbestimmungen oder Warnhinweisen am Gerät entstehen.
- Hochspannung – Lebensgefahr! Verwenden Sie die Ladestation niemals, wenn das Gehäuse, Ladekabel oder Ladestecker beschädigt oder geöffnet ist.
- Bei ungewöhnlicher Wärmeentwicklung die Ladestation berühren Sie das Ladekabel oder Adapter nicht und brechen Sie den Ladevorgang unverzüglich ab. Bei Verfärbungen oder Verformungen wenden Sie sich an den Kundensupport.
- Träger von elektronischen Implantaten müssen aufgrund elektromagnetischer Felder mindestens 80 cm Abstand zur Ladestation halten.

Elektrische Schutzmaßnahmen, Installation und Gefahrenhinweise

- Alle Informationen zur elektrischen Installation sind ausschließlich für eine Elektrofachkraft bestimmt, deren Ausbildung es erlaubt, alle elektrotechnischen Arbeiten nach den geltenden nationalen Vorschriften durchzuführen.
- Schalten Sie vor elektrischen Anschlussarbeiten den Stromkreislauf spannungsfrei.
- Die Montage muss entsprechend lokalen, regionalen und nationalen Bestimmungen erfolgen.
- Die Ladestation darf bei erhöhter Gefahr durch Ammoniakgase nicht im Innenbereich betrieben werden.
- Die Ladestation darf nicht in unmittelbarer Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen, fließendem Wasser oder wärmeabstrahlenden Geräten betrieben werden.
- Die Ladestation ist senkrecht hängend zu verwenden bzw. senkrecht in der Wandhalterung an einer ebenen Wand zu montieren.
- Im Handbuch wird nachfolgend der folgende zusätzliche Gefahrenhinweis verwendet:



Warnung vor gefährlicher
elektrischer Spannung

Öffnen, Umbauten, Reparatur, Wartung

- Jegliche Änderung oder Reparatur an Hard- oder Software der Ladestation darf ausschließlich durch Fachpersonal der New Inergy GmbH erfolgen.
- Vor Demontage eines vermeintlich defekten Produktes ist in jedem Fall Kontakt mit dem technischen Kundensupport von New Inergy GmbH aufzunehmen und dessen Entscheidung über das weitere Vorgehen zur Abwicklung des Servicefalls abzuwarten.
- Das Entfernen und Beschädigen von an der Ladestation angebrachten Warnhinweisen oder das Öffnen des Geräts führt zum Verlust jeglicher Haftung durch die New Inergy GmbH. Die Gewährleistung erlischt ebenfalls bei jeglicher Änderung oder Öffnung der Ladestation.
- Die Ladestation ist wartungsfrei.
- Die Reinigung des Geräts ist mit einem angefeuchteten Tuch möglich. Verwenden Sie keine Reinigungs- und Lösungsmittel. Reinigen Sie nicht mit Hochdruckreiniger oder unter fließendem Wasser.

Entsorgung

- Gemäß Richtlinie 2012/19/EU (WEEE-Richtlinie) dürfen Elektrogeräte nach dem Ende des Gebrauchs nicht im Hausmüll entsorgt werden. Das Gerät muss gemäß den jeweils geltenden nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu einer speziell für Elektroaltgeräte eingerichteten Sammelstelle entsorgt werden.

Anmeldungs- / Genehmigungspflicht, rechtliche Hinweise

- In jedem Land gelten verschiedene Regeln von Behörden und Stromnetzbetreibern. Dazu gehören oft Anmelde- oder Genehmigungspflichten für Ladeeinrichtungen. Es kann auch Beschränkungen für das einphasige Laden geben. Fragen Sie bei Ihrem Netzbetreiber oder Stromanbieter nach, ob Sie die Ladestation anmelden oder genehmigen lassen müssen.
- Alle Texte und Abbildungen entsprechen dem technischen Stand zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Anleitung. Die New Inergy GmbH behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Der Inhalt dieser Anleitung begründet keine Ansprüche gegenüber dem Hersteller. Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung und können vom tatsächlichen Produkt abweichen.

4. Installationsanweisungen

4.1. Lieferumfang

Die folgenden Bestandteile sind im Lieferumfang enthalten:

- ✓ 1 Ladestation DaheimLader Touch PRO / Smart PRO (11kW / 22kW)
- ✓ 2 RFID-Karten (Mastercard für Offline-Betrieb) + 2 RFID-Karten beschriftet mit Seriennummer (Online-Betrieb für App)
- ✓ 1 Benutzerhandbuch
- ✓ 1 Montageset (A-D) mit DaheimLader DockingStation (E) für Klickbefestigung der Wallbox und Kabeleinführung.
- ✓ 2 Schlüssel für Verriegelung Wallbox an DockingStation

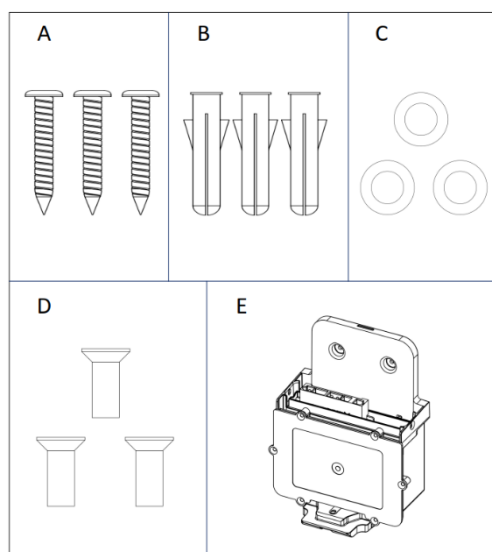


Abbildung 6 – Montageset

4.2. Installationsschritte DaheimLader Wallbox

Beginnen Sie zunächst mit der Installation des Strom-Zuleitungskabels (und ggf. des Ethernet-Kabels). Falls Sie ein Ethernet-Kabel verwenden, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass es mindestens die Wertigkeit CAT6 aufweist. Ein Video mit einer Zusammenfassung der Installations-Schritte finden Sie ergänzend auf unserer Homepage unter: <https://www.daheimladen.de/post/videos>.

Schritt 1: Entfernen Sie den Schutzverschluss der DaheimLader DockingStation.

Bevor Sie die DaheimLader DockingStation installieren, ist es notwendig, die 6 Schrauben der Abdichtungs-klappe zu entfernen.

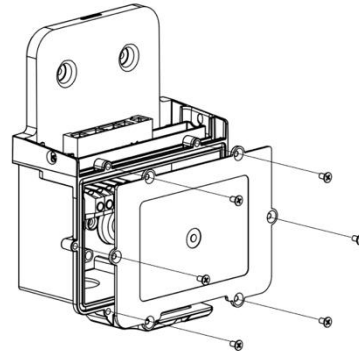


Abbildung 7 – DaheimLader DockingStation

Schritt 2: Befestigungslöcher bohren und DaheimLader DockingStation an Wand befestigen.

Bohren Sie wie in Abbildung 8 beschrieben 3 Befestigungslöcher mit einem Durchmesser von 6 mm und einer Tiefe von 50 mm in der entsprechenden Höhe und befestigen Sie die Dübel für die Montage der DockingStation. Befestigen Sie die DockingStation mit den mitgelieferten Schrauben in den zuvor montierten Dübeln.

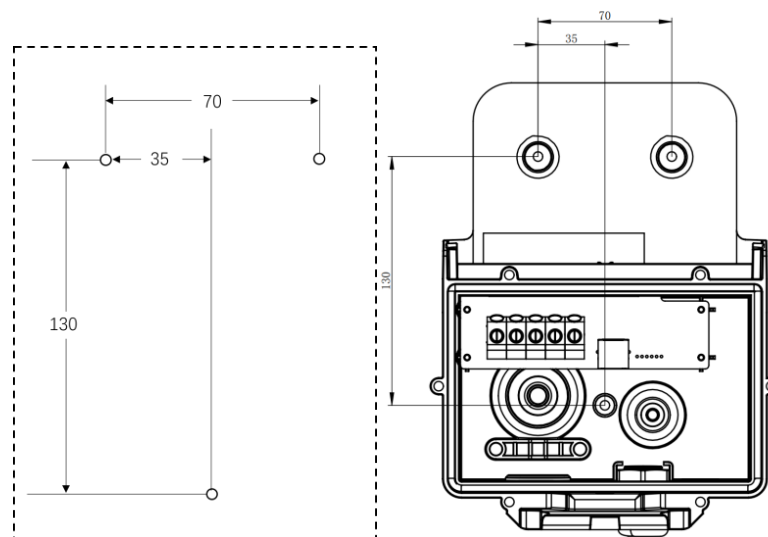


Abbildung 8 – Bohrloch Skizze (Angaben in mm)

Schritt 3: Verkabelung

Führen Sie das Stromkabel, Ethernet Kabel (Daten), sowie ein ggf. zusätzliches Steuerungskabel (z.B. für EnWG §14a) in die dafür vorgesehenen Öffnungen der DockingStation ein.

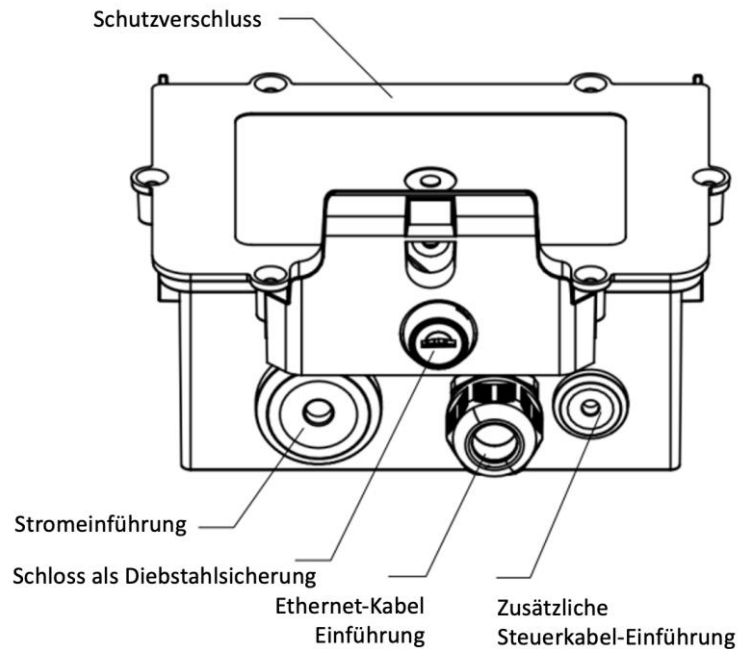


Abbildung 9 – Kabeleinführungsmöglichkeiten des Montage-Terminals

Schließen Sie den Neutralleiter, Stromleiter L1 / L2 / L3, sowie die Erdung PE im Anschlussterminal der DockingStation an.

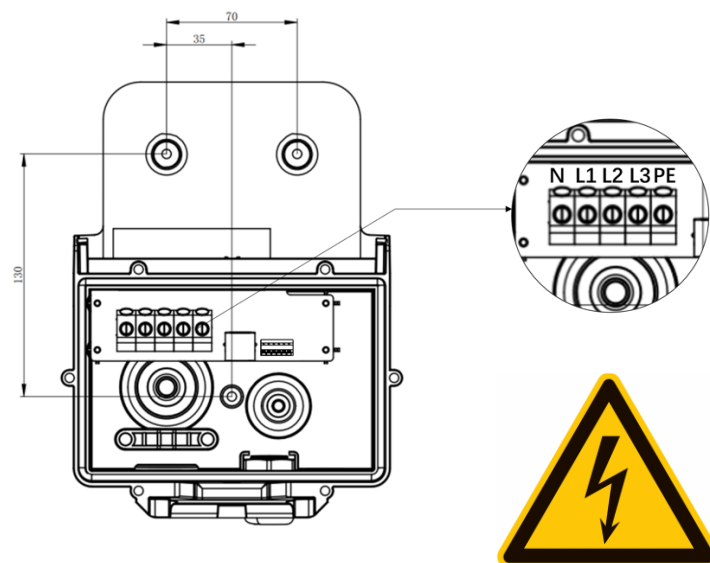


Abbildung 10 – Kabeleinführungsmöglichkeiten des Montage-Terminals

Schließen Sie optional für die Nutzung der Software-Funktionen ebenso das Ethernet-Kabel mit einem RJ45 Stecker an.

Für ergänzende Steuerungsszenarien (z.B. Drosselungs-Möglichkeit durch Netzbetreiber) schließen Sie ebenso das Steuerkabel an. Bitte beachten Sie, dass viele Netzbetreiber in Deutschland hierzu noch keine Anschlussbeispiele dokumentiert haben. Weitergehende Anleitungen finden Sie zukünftig unter: <https://www.daheimladen.de/anleitungen>

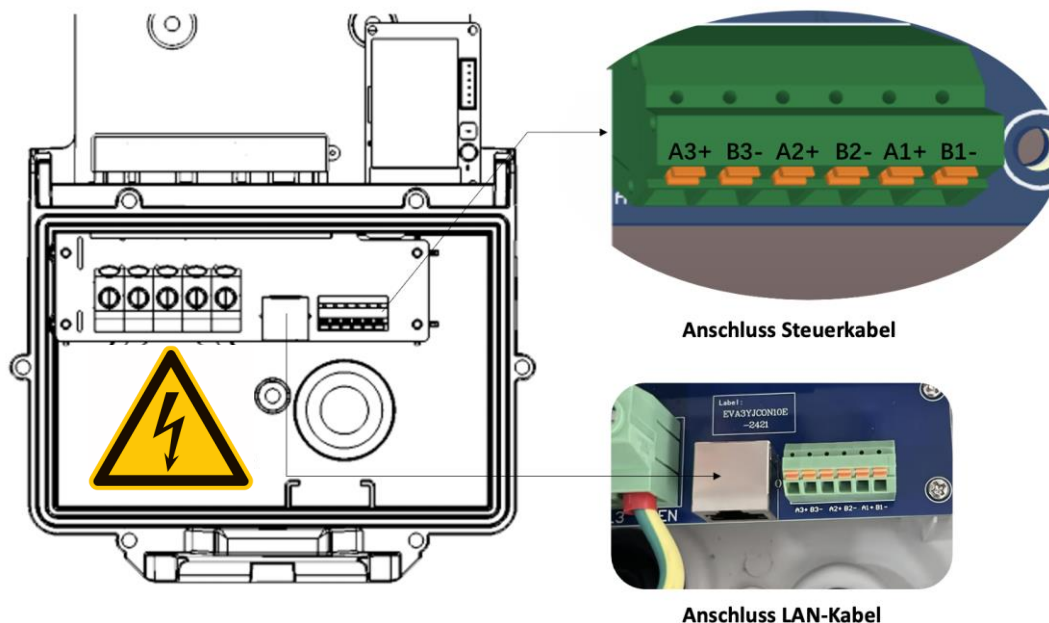


Abbildung 11 – Anschluss LAN Kabel und Steuerkabel

Schritt 4 (optional) - Installation SIM-Karte

Der DaheimLader Smart Pro und Touch Pro kann optional mit einem 4G/LTE-Modem erworben werden. Bei geplanter Nutzung einer 4G/LTE-Datenverbindung muss die Nano-SIM-Karte vor der Installation der Wallbox in den dafür vorgesehenen Steckplatz eingeführt werden. Dieser befindet sich, wie in Abbildung 12 gezeigt, auf der Rückseite der Wallbox neben dem Anschlussterminal.



Abbildung 12 - Steckplatz für 4G-SIM-Karten

Schritt 5: DaheimLader in DockingStation einhängen und befestigen

Hängen Sie die DaheimLader Smart Pro oder Touch Pro Wallbox in die DaheimLaden DockingStation ein. Stellen Sie sicher, dass die Ladestation komplett in der DockingStation einrastet, und befestigen Sie die Wallbox nachfolgend mit den Verriegelungsschrauben auf der linken und rechten Seite, um die Installation abzuschließen.

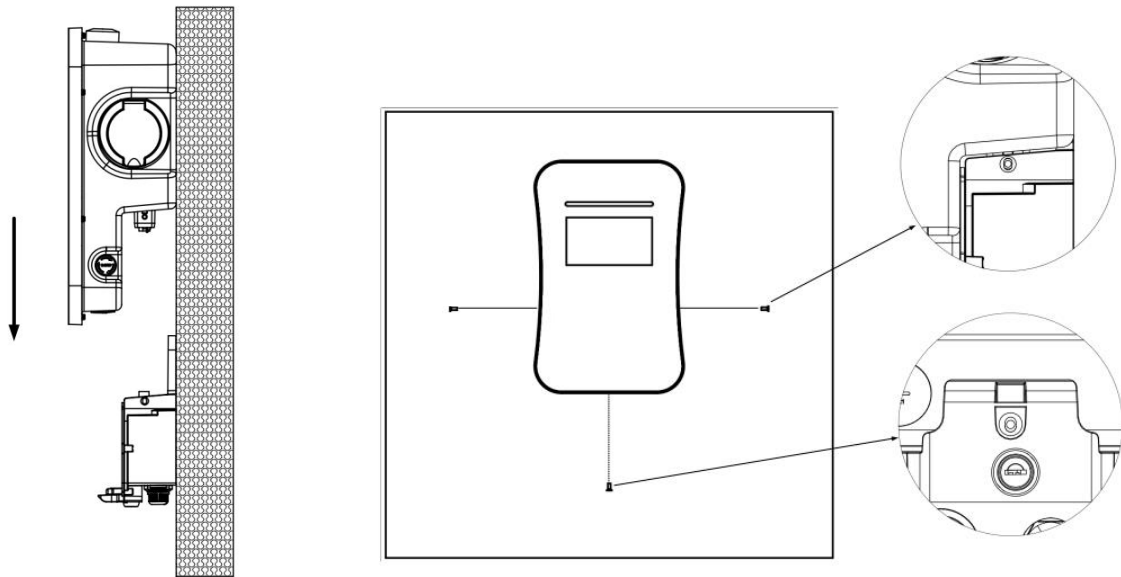


Abbildung 13 - Installation der Wallbox (exemplarisch DaheimLader Touch Pro dargestellt)

Schritt 6: Nutzung Diebstahlsicherung

Führen Sie den Schlüssel in das Schloss der DockingStation ein und drehen Sie ihn um 90° nach rechts um die Ladestation zu verschließen. Mit der entgegengesetzten Richtung kann das Schloss geöffnet werden.

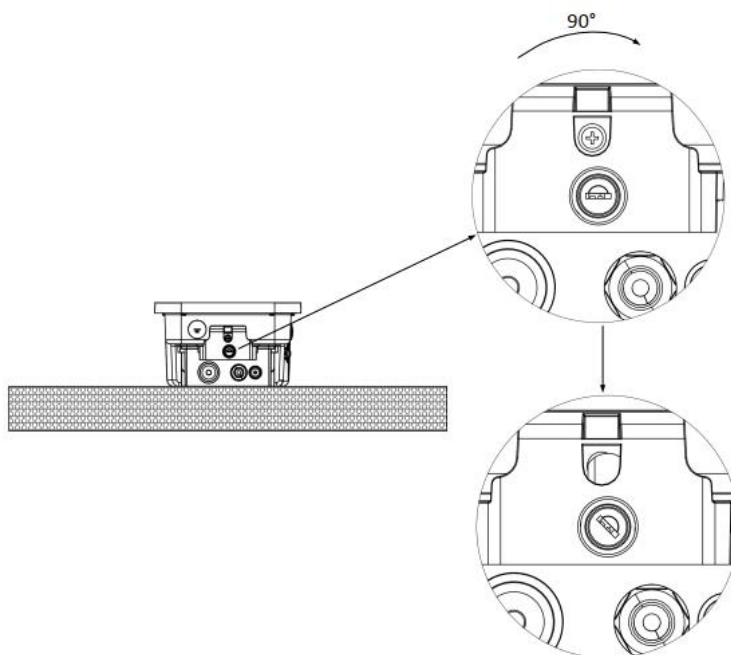


Abbildung 14 – Diebstahlsicherung

4.3. Anschlussplan

Schließen Sie das Stromzuleitungskabel gemäß den Anschlussbestimmungen Ihres Netzbetreibers an. Verbinden Sie ggf. das LAN Kabel (mind. CAT6) mit ihrem Router oder Netzwerk-Switch.

Bitte beachten Sie für die Absicherung des Zuleitungskabels die Vorschriften Ihres lokalen Netzbetreibers und den dazugehörigen technischen Anschlussbestimmungen (TAB).

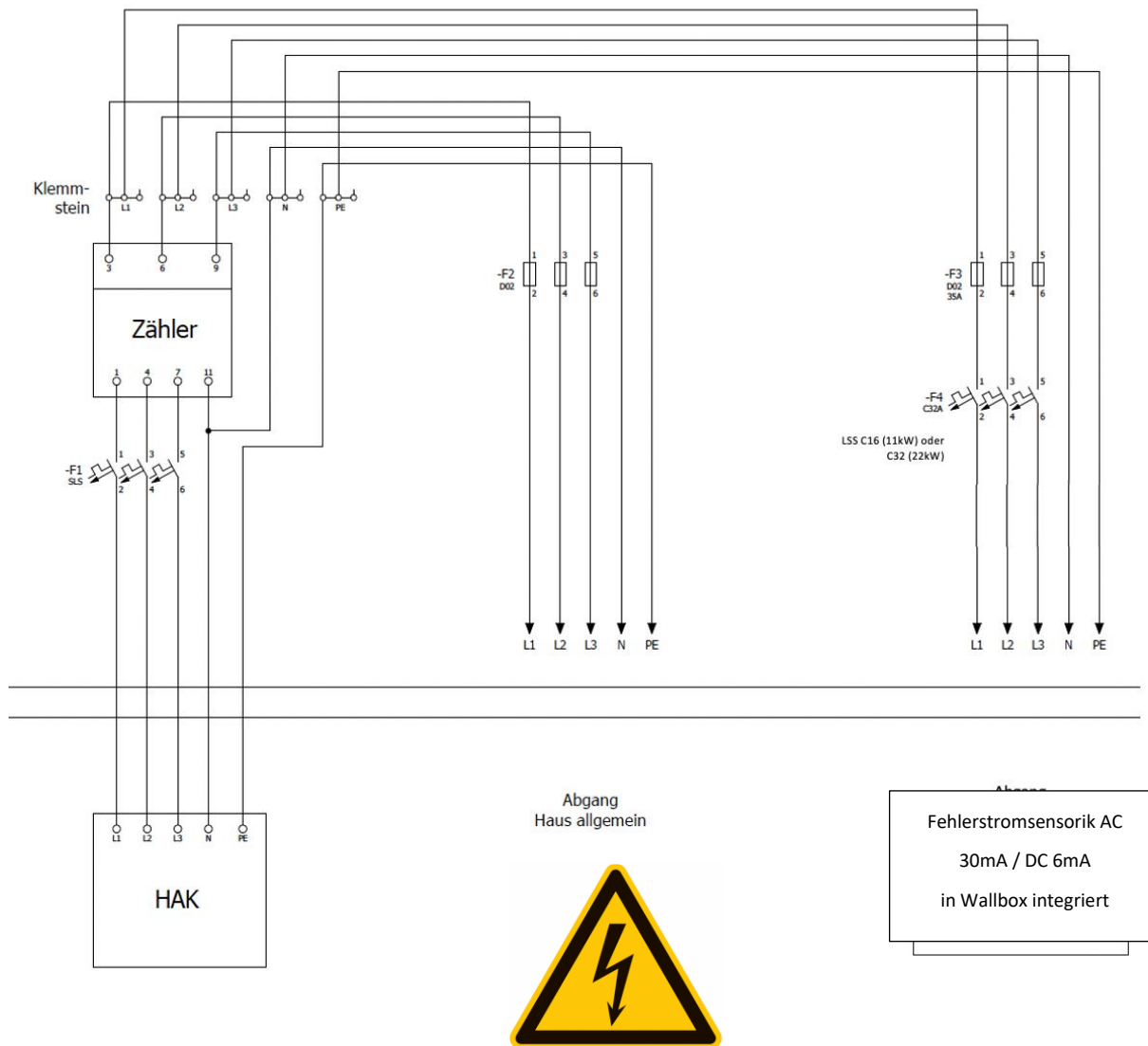


Abbildung 15 - Anschlussplan

4.4. Leitungsschutzschalter & integrierter Fehlerschutzsensor (AC / DC)

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation haben eine integrierte Fehlerstromerkennung (AC & DC) im Inneren der Ladestation verbaut (RCMU101SN). Die Fehlerstromerkennung folgt gemäß der IEC 62955 + 61008 dem Standard RDC-PD (Residual Direct Current Protective Device / Gleichstrom-Fehlerstrom-Schutzeinrichtung).

Die Ladestation führt fortlaufend und eigenständig Fehlerstromselbsttests durch. Im Fehlerfall schaltet die Ladestation in den Fehler-Modus („Fault“). Dieser kann nur über einen Neustart der Ladestation (über den Leitungsschutzschalter) behoben werden. Die Ladestation führt zudem bei jedem Neustart einen Fehlerstrom-Selbsttest durch.

Für die Absicherung des Zuleitungskabels der Ladestation im Schaltschrank muss ein Leitungsschutzschalter C16 (11kW Version) bzw. C32 (22kW Version) verbaut werden. Bitte prüfen Sie ggf. weitere Anschlussvoraussetzungen (TAB) Ihres Netzbetreibers.

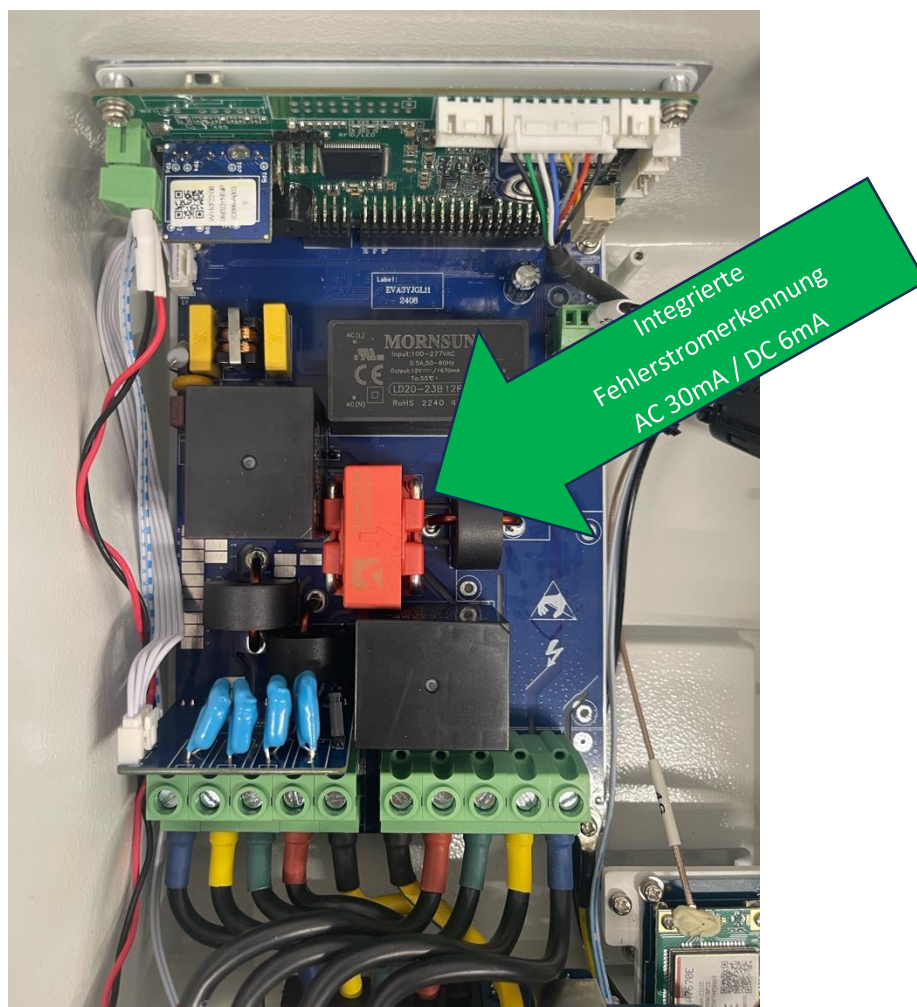


Abbildung 16 - Fehlerstromsensorik

5. Betrieb

5.1. (Neu)Starten der Ladestation

Bitte schalten Sie den Leitungsschutzschalter erst nach vollständiger Installation der Ladestation DaheimLader Touch PRO oder Smart PRO im Sicherungskasten ein. Die Wallbox bootet innerhalb von 15 Sekunden. Der folgende Bildschirminhalt wird angezeigt:

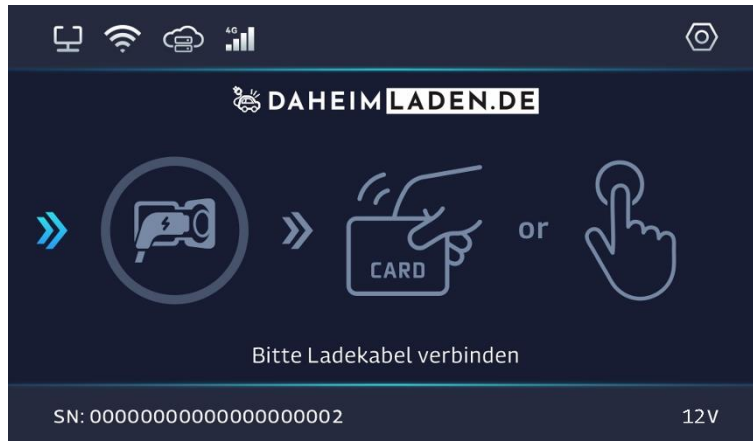


Abbildung 17 - Hauptbildschirm der Ladestation

Sofern Sie die Ladestation **manuell neu gestartet** werden soll, schalten den Leitungsschutzschalter der Wallbox aus, warten Sie 10 Sekunden und schalten den Leitungsschutzschalter wieder ein.

5.2. Bedienung und Informationen

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation haben unterschiedliche Interaktionsmöglichkeiten und Anschlüsse. Die Displaygrößen des DaheimLader Touch PRO vom DaheimLader Smart PRO unterscheiden sich.

- Der **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) hat ein kapazitives 7-Zoll-Touch-Display;
- Der **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) hat ein statisches 4,3-Zoll-Display.

Beispiel: DaheimLader Touch PRO mit Ladesockel



Beispiel: DaheimLader Smart PRO mit Ladekabel



5.3. Informationen im Display DaheimLader Smart PRO & Touch PRO

Im Standby-Display werden die folgenden Informationen dargestellt:

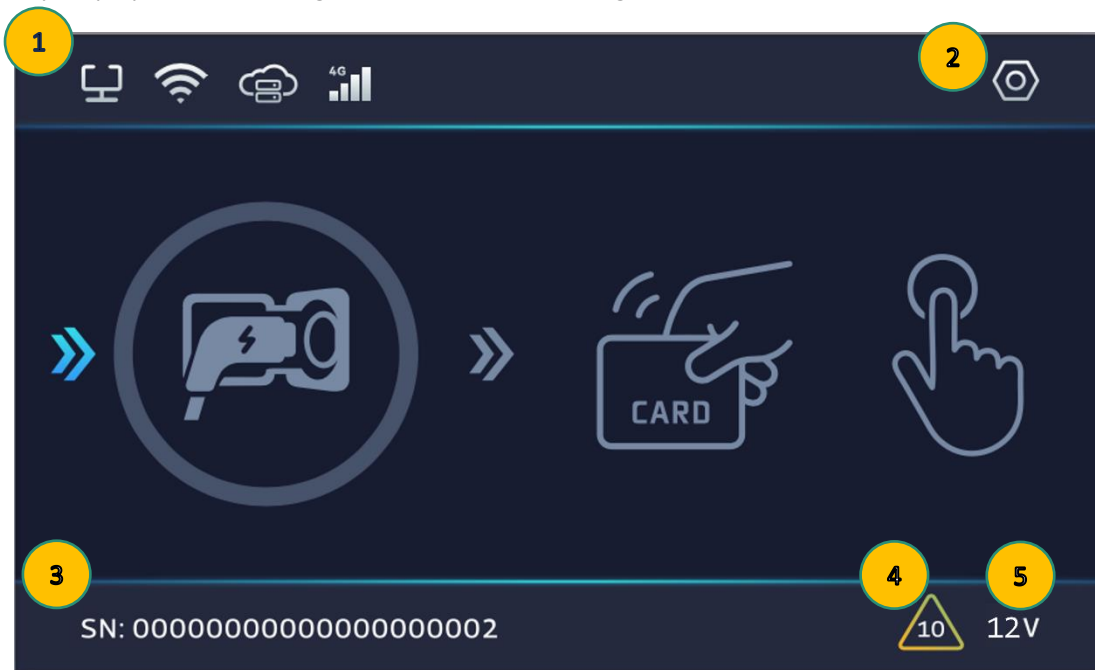

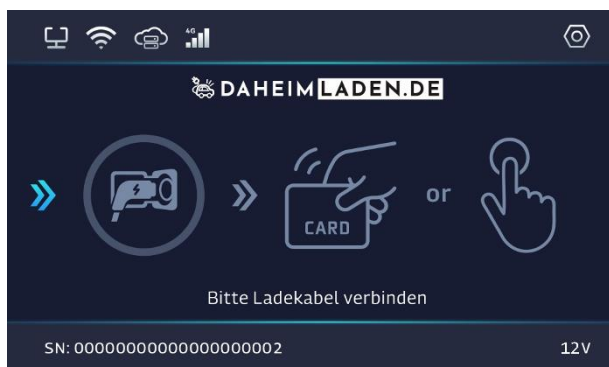


Abbildung 18 - Standby Bildschirm

- 1** Verbindungsstatus: LAN-Verbindung, WLAN-Verbindung, OCPP-Verbindung, 4G-Verbindung

- 2** Öffnen / Zugriff auf Einstellungen des DaheimLaders (*nur bei DaheimLader Touch PRO*)
- 3** SN – Seriennummer (auch Station ID oder Charger ID)
- 4** Fehlercode / Fehlermeldung
- 5** CP-Kontrollwert:
Relevant für die Kommunikation zwischen Fahrzeuge und Ladestationen

Während der Benutzung der Ladestationen werden zusätzlich die folgenden Informationen dargestellt:



1. Standby Bildschirm: wird bei Nichtnutzung der Ladestation angezeigt.



2. Ladevorgang Starten: wird angezeigt, wenn die Wallbox im gesicherten Modus betrieben wird. Eine Autorisierung des Ladevorgangs per RFID-Karte oder Start/Stop Taster oder App ist notwendig.



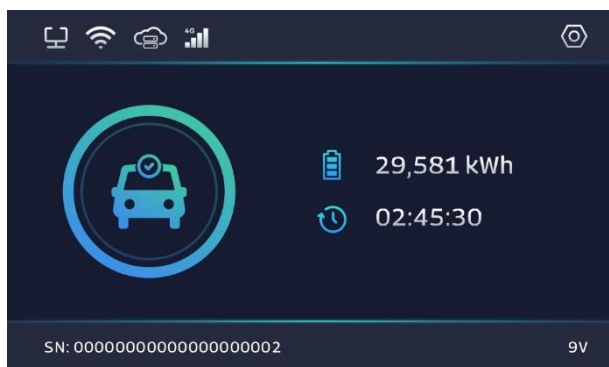
3. Ladevorgang wird gestartet: Während dieser Anzeige läuft die Kommunikation zwischen Wallbox und Fahrzeug zur Initiierung des Ladevorgangs.

Die Initiierung des Ladevorgangs wenige Sekunden bis zu einer Minute dauern.



4. Ladevorgang ist aktiv: Detaillierte Informationen zum Ladevorgang werden angezeigt.

Beschreibung des Beispiel-Ladevorgangs: Die aktuelle Ladeleistung liegt bei 11 Kilowatt (kW). Daneben werden die drei Phasen des Ladevorgangs angezeigt (L1, L2, L3): Diese Werte zeigen, dass in jeder Phase 230 Volt Spannung anliegen und 16 Ampere Strom fließen. Während des Ladevorgangs von 00:42:30 (42 Minuten und 30 Sekunden) wurden 7,791 Kilowattstunden (kWh), in den Akku des Fahrzeugs eingespeist.



5. Ladevorgang erfolgreich beendet: Die Zusammenfassung des abgeschlossenen Ladevorgangs wird angezeigt.

Beschreibung des Beispiel-Ladevorgangs: Während des Ladevorgangs von 2 Stunden 45 Minuten und 30 Sekunden wurden 29,581 Kilowattstunden (kWh) in den Akku des Fahrzeugs eingespeist

5.4. RFID-Leser & Betriebsmodus

Die **DaheimLader Touch PRO** (11kW / 22kW) Ladestation und die **DaheimLader Smart PRO** (11kW / 22kW) Ladestation sind standardmäßig mit einem RFID-Kartenleser ausgestattet. Der Ladevorgang kann im RFID Lade-Modus mithilfe einer mit der Ladestation programmierten RFID-Karte gestartet und gestoppt werden.

- Die mitgelieferten „**Mastercards**“ benötigen keine Internet-Verbindung und können zu jeder Zeit für das Starten und Stoppen der Ladestation verwendet werden. Die Mastercards sind immer fest einer Ladestation zugeordnet und können nicht an anderen DaheimLaden Ladestationen genutzt werden.
- Standardmäßig wird die Ladestation im Plug-and-Charge Modus (direktes Starten des Ladevorgangs nach Verbindung des Ladesteckers mit dem PKW) ausgeliefert. Der Wechsel zwischen Plug-and-Charge Modus und RFID-Karten gesichertem Modus kann im Display (DaheimLader Touch PRO - Einstellungs-Menü) und auf dem lokalem Konfigurationsportal der Ladestation (DaheimLader Touch PRO + Smart PRO) geändert werden (siehe Kapitel 6.1 / Kapitel 6.2).
- **Online-RFID-Karten:**
Ergänzend zu den beiden „Mastercards“ werden mit der Ladestation zusätzlich 2 Online-RFID-Karten ausgeliefert. Die Online-RFID-Karten sind mit einem einmaligen ID-Tag (Zahlenkombination) unten rechts beschriftet. Diese Karten kommen zum Einsatz, wenn unterschiedliche Nutzerprofile über die „Click2Charge“-App / Online-Portal erfasst und ausgewertet werden sollen.

5.5. Start-Stopp-Taster

- Dieser Taster (siehe Abbildung 15) wird verwendet, um den Ladevorgang manuell starten und stoppen zu können. Die Funktion des Start-Stopp-Schalters kann im Display (DaheimLader Touch PRO - Einstellungs-Menü) und auf dem lokalem Konfigurationsportal (DaheimLader Touch PRO + Smart PRO) der Ladestation aktiviert und deaktiviert werden (siehe Kapitel 6.1 / Kapitel 6.2).

6. Software-Einstellungen

Für die Anpassung der Einstellungen der DaheimLader Wallboxen stehen die folgenden Möglichkeiten zur Verfügung:

- **DaheimLader Touch PRO:** Konfiguration über Touch Display + Web-Konfigurationsseite
- **DaheimLader Smart PRO:** Konfiguration über Web-Konfigurationsseite

6.1. Einstellung mittels Display ändern (nur DaheimLader Touch Pro)

Mit dem Touch-Display des DaheimLader Touch PRO können wesentliche Einstellungen der Wallbox direkt am Gerät vorgenommen werden. Diese Funktion existiert beim DaheimLader Smart PRO nicht. Hier erfolgen sämtliche Einstellungen über die lokale Web-Konfigurationsseite der Wallbox (siehe Kapitel 6.2.).

Zum Ändern der Software-Einstellungen der Ladestation drücken Sie auf dem Touch-Display den Einstellungs-Button:



Abbildung 19 – Einstellung öffnen

Geben Sie das Standardpasswort Ihrer Wallbox ein. Dieses besteht aus den letzten 8 Ziffern der SN-Nummer Ihrer Wallbox. Die SN-Nummer finden Sie im Display Ihrer Wallbox unten links. In Abb.19 lautet die SN-Nummer „6872305081981“ und das Passwort damit: „05081981“ (ohne Anführungszeichen)

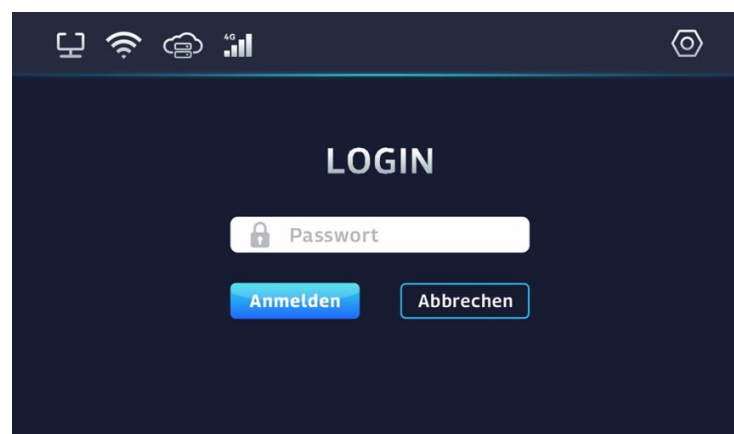


Abbildung 20 - Standard-Passwort eingeben

Allgemeine Einstellungen (nur DaheimLader Touch PRO)



Abbildung 21 - Basis Einstellungen

Max. Ladestrom	Begrenzung der maximalen Stromstärke der Ladestation in Ampere (A). Bitte beachten Sie, dass das AC-Ladeprotokoll Ihres Fahrzeugs einen Mindestladestrom von 6 A erfordert. Dies entspricht einer Ladeleistung von 4,13 kW im dreiphasigen und 1,4 kW im einphasigen Betrieb.
Lademodus: Plug & Charge	Im „Plug & Charge“ Modus startet der Ladevorgang automatisch ohne Verwendung einer RFID-Karte. Wenn Sie „Plug & Charge“ deaktivieren, benötigt der Start des Ladevorgangs eine Autorisierung über RFID-Karte, Button & Charge oder App.
Lademodus: RFID	Im RFID-Modus (abgesicherter Lademodus) startet der Ladevorgang nur mit Verwendung einer RFID-Karte.
Lademodus: Button	Bei Aktivierung des Start-Stopp Tasters (Button) lässt sich der Ladevorgang zusätzlich per Start / Stopp Taster starten und stoppen.
Display aus	Zeit, ab welcher das Display automatisch ausgeschaltet wird.
Helligkeit	Hier kann die Helligkeit des Displays eingestellt werden.
Passwort ändern	Hier kann das Standard-Passwort der Ladestation geändert werden.

Konfiguration kabelgebundene Netzwerk-Verbindung (Ethernet / nur DaheimLader Touch PRO)

Sie können die Ladestation entweder per Ethernet-Kabel oder über eine WLAN-Verbindung mit Ihrem Router verbinden. Bei der Verwendung eines Ethernet-Kabels muss lediglich das Ethernet-Kabel (RJ45-Stecker) mit der Ladestation und dem Router verbunden werden. Achten Sie darauf, dass das Kabel mindestens der Kategorie CAT6 entspricht.



Abbildung 22 – Netzwerk Einstellungen Ethernet / LAN

DHCP	An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router, Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.
IP-Adresse	IP Adresse der Wallbox im lokalen Netzwerk.
Subnetz-Maske	IP Subnetz Maske im lokalen Netzwerk.
Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS Server	DNS Server Adresse.
Mac-Adresse	MAC Adresse des Ethernet Moduls der Wallbox.

Konfiguration eines WLAN-Netzwerks (nur DaheimLader Touch PRO)



Abbildung 23 - Netzwerk Einstellungen Ethernet / LAN

WLAN-Netzwerk suchen: Drücken Sie den „SCAN“-Button, um nach verfügbaren WLAN-Netzwerken zu suchen. Wählen Sie anschließend das Netzwerk aus, mit dem die Wallbox verbunden werden soll. Geben Sie im Eingabefeld WLAN-Passwort Ihr WLAN-Passwort ein. Achten Sie dabei unbedingt auf die korrekte Eingabe (Groß-/Kleinschreibung, Sonderzeichen, Leerzeichen). Bestätigen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche „Speichern“.

Ein erfolgreicher Wifi Verbindungsaufbau wird im Standby-Bildschirm mit dem folgenden Icon signalisiert:



Sollte das Symbol nicht erscheinen, überprüfen Sie bitte noch einmal die WLAN-Details (vor allem die korrekte Eingabe des WLAN-Passworts), sowie die Stärke des WLAN-Empfangs.

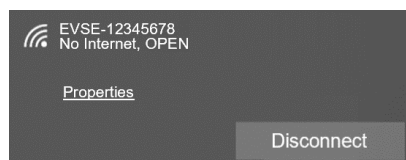
WIFI Passwort	Passwort des Netzwerks (SSID), mit dem Ihre Ladestation verbunden werden soll. Es kann ein Passwort mit maximal 32 Zeichen verwendet werden. Es wird der Netzwerkschlüssel benötigt, nicht das Anmeldepasswort des Routers.
DHCP	An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router. Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.
IP-Adresse	IP Adresse der Wallbox im lokalen Netzwerk.
Subnetz-Maske	IP Subnetz Maske im lokalen Netzwerk.
Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS Server	DNS Server Adresse.
Mac-Adresse	MAC Adresse des Wifi-Moduls der Wallbox.

6.2. Einstellung mittels Hotspot / Web-Konfigurationsseite ändern (Touch PRO & Smart PRO)

Der DaheimLader Touch PRO und Smart PRO besitzen eine Web-basierte Konfigurationsseite. Diese ist über den Konfigurations-Hotspot der Wallbox verfügbar, kann jedoch ebenso über eine lokale Netzwerk Verbindung hergestellt werden.

Zugriff über den Konfigurations-WLAN-Hotspot. Diesen erreichen Sie wie folgt:

- a) Nachdem die Wallbox mit dem Strom verbunden wurde und neu gestartet ist, stellt sie automatisch einen WLAN-Hotspot zum Konfigurieren der Wallbox zur Verfügung. Hierbei handelt es sich um ein temporäres, reguläres WLAN-Netz (mit eigener SSID), welches für die Konfiguration der Wallbox von dieser selbst aufgebaut wird. Aus Sicherheitsgründen muss für die Konfiguration der Wallbox innerhalb von 150 Sekunden auf diesen WLAN-Hotspot erstmalig zugegriffen werden. Danach wird der WLAN-Hotspot automatisch deaktiviert und ist erst nach einem Neustart der Wallbox (erneutes An/Aus-Schalten der Wallbox an der Vorsicherung) wieder verfügbar. Nach einem erstmaligen Zugriff auf den Hotspot, bleibt dieser weitere 10 Minuten geöffnet und wird erst danach automatisch geschlossen. Es können sich maximal 2 Endgeräte parallel für die Konfiguration der Wallbox mit dem Hotspot verbinden. Sie können den Hotspot erneut starten, indem Sie die Wallbox kurz vom Strom nehmen (am Leitungsschutzschalter im Sicherungskasten ausschalten, 10 Sekunden warten und dann wieder anschalten) und sich dann wieder erneut auf den Hotspot verbinden.
- b) Öffnen Sie die WLAN-Einstellung Ihres Endgeräts (z.B. Smartphone oder Tablet Computer), welches Sie zum Konfigurieren der Wallbox verwenden möchten und verbinden sich mit dem WLAN „EVSE-XXXXXXX“. Die letzten 8 Ziffern des WLAN Hotspots ergeben sich aus den letzten 8 Ziffern der Seriennummer der Wallbox, die im Display unten links angezeigt wird. Ihr Endgerät baut nun eine Verbindung zum Hotspot auf. Da die Wallbox noch keinen Zugriff zum Internet hat, ist es unproblematisch, dass Ihr Endgerät Sie ggf. auf eine fehlende Internet-Verbindung hinweist. Ignorieren Sie diese Meldung bzw. bestätigen Sie mit „trotzdem verbinden“. Das WIFI-Passwort lautet „12345678“.



Nachdem eine WLAN-Verbindung zur Wallbox aufgenommen wurde, öffnen Sie bitte Ihren Internet-Browser und geben in die Adressleiste (nicht die Google Suche) die folgende IP-Adresse ein: **192.168.4.1**. Bestätigen Sie Ihre Eingabe. Die Startseite der Wallbox Konfiguration wird sich öffnen.

Anmelden: Nach der Eingabe der IP-Adresse öffnet sich die folgende Seite (Abb. unten links).

Geben Sie das Standardpasswort Ihrer Wallbox ein. Dieses besteht aus den letzten 8 Ziffern der SN-Nummer Ihrer Wallbox. Die SN-Nummer finden Sie im Display Ihrer Wallbox unten links.

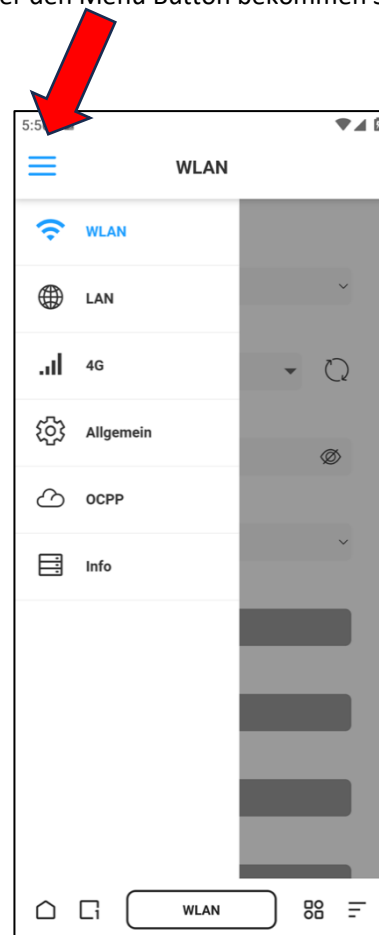
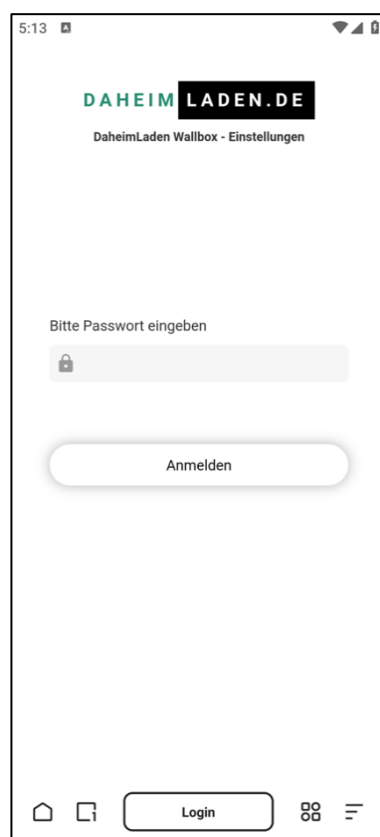
Beispiel:

SN: 6872305081981

Passwort: 05081981

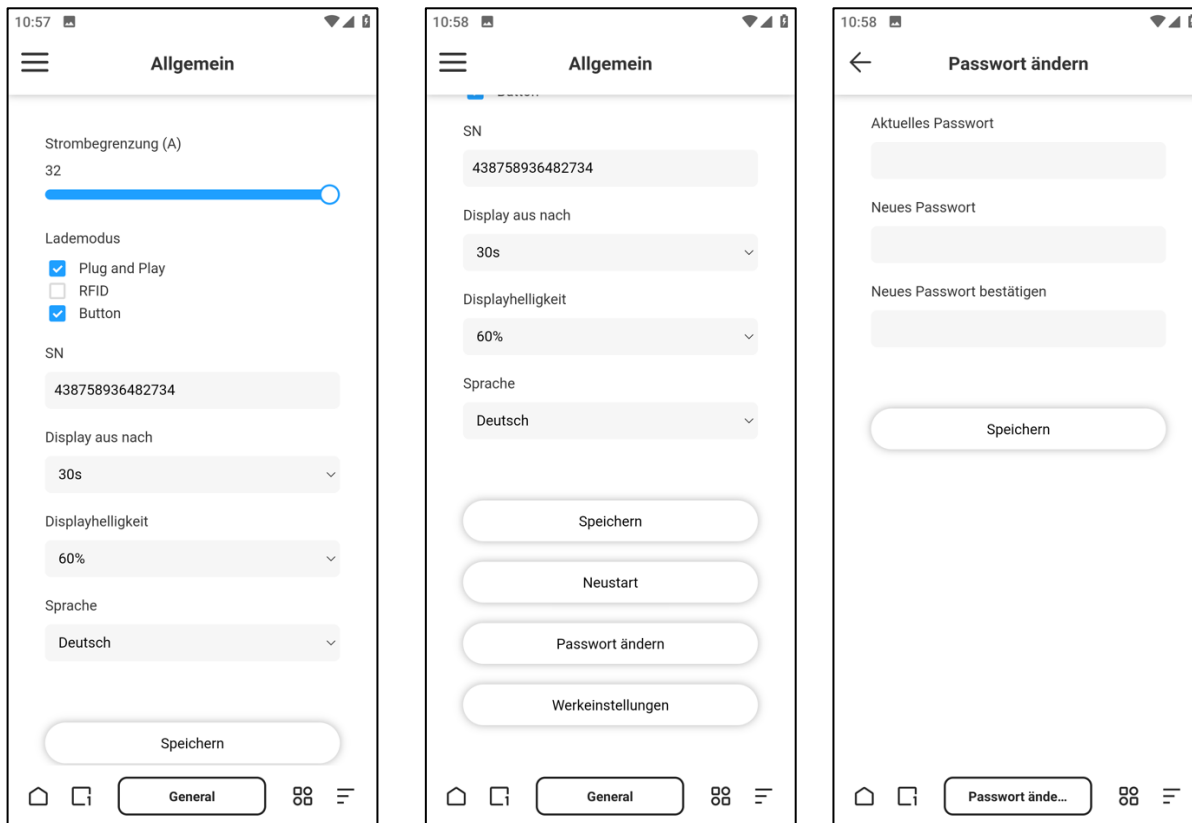


Nachfolgend gelangen Sie auf die Konfigurationsseite. Über den Menü Button bekommen Sie Zugriff auf die einzelnen Konfigurations-Bereiche der Wallbox.



Allgemeine Einstellung des DaheimLader Touch Pro / DaheimLader Smart Pro

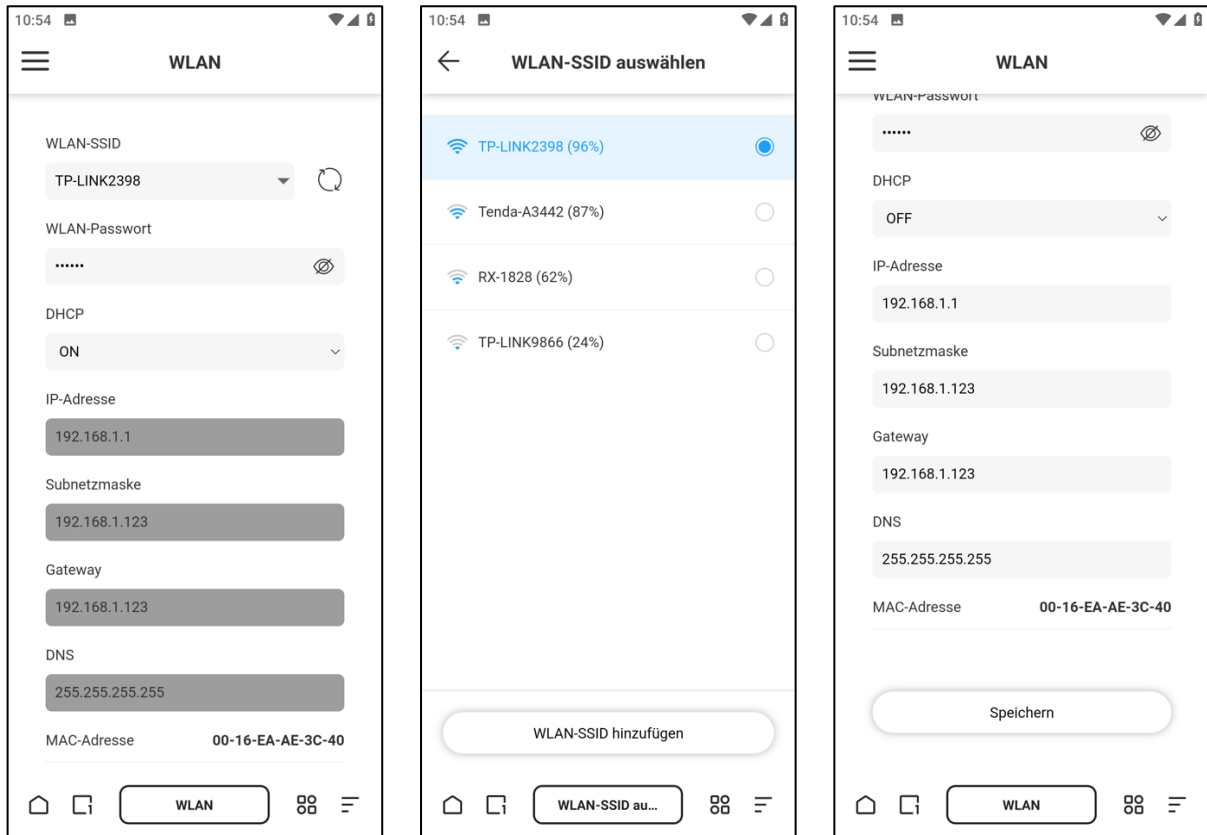
Diese Menü ermöglicht eine einfache Verwaltung und Anpassung der Ladestationseinstellungen. Alle **Änderungen** müssen mit dem **Speichern Button** am Ende der Seite bestätigt werden.



Strombegrenzung:	Begrenzung der maximalen Stromstärke der Ladestation in Ampere (A). Bitte beachten Sie, dass das AC-Ladeprotokoll Ihres Fahrzeugs einen Mindestladestrom von 6 A erfordert. Dies entspricht einer Ladeleistung von 4,13 kW im dreiphasigen und 1,4 kW im einphasigen Betrieb.
Lademodus: Plug & Charge	Im „Plug & Charge“ Modus startet der Ladevorgang automatisch ohne Verwendung einer RFID-Karte. Wenn Sie „Plug & Charge“ deaktivieren, benötigt der Start des Ladevorgangs eine Autorisierung über RFID-Karte, Button & Charge oder App
Lademodus: RFID	Im RFID-Modus (abgesicherter Lademodus) startet der Ladevorgang nur mit Verwendung einer RFID-Karte.
Lademodus: Button	Bei Aktivierung des Start-Stopp Tasters (Button) lässt sich der Ladevorgang zusätzlich per Start / Stopp Taster starten und stoppen.
SN:	(Charging) Station ID: Diese Information wird für die Kommunikation mittels OCPP-Protokolls verwendet.
Display aus nach:	Zeit, ab welcher das Display automatisch ausgeschaltet wird.
Displayhelligkeit:	Hier kann die Helligkeit des Displays eingestellt werden.
Sprache	Spracheinstellungen der Web-Konfigurationsseite ändern.

WLAN-Einstellung

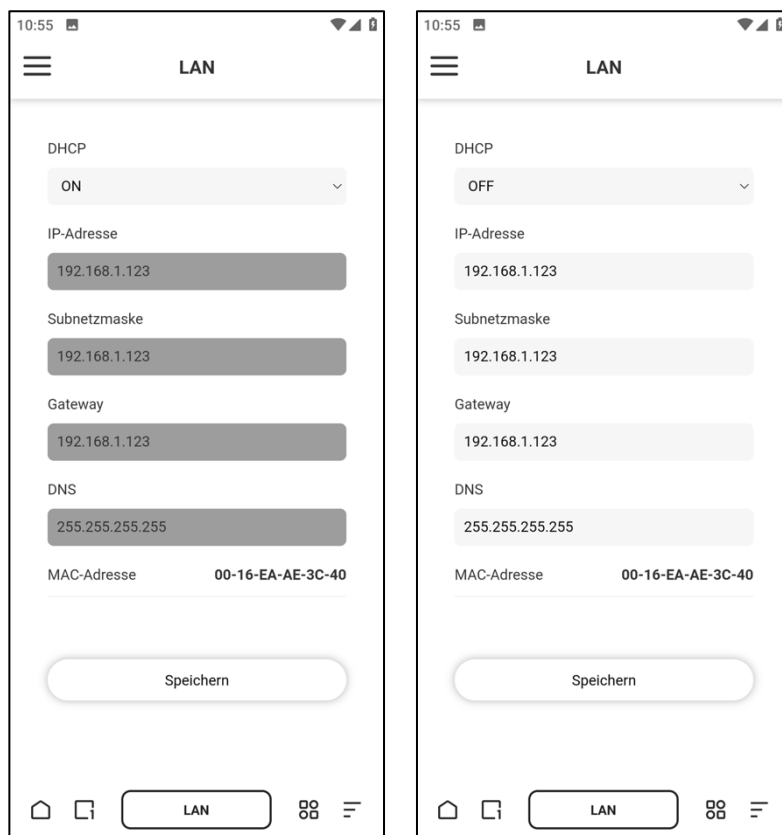
Diese Menü ermöglicht eine Konfiguration der Wifi-Verbindung. Alle **Änderungen** müssen mit dem **“Speichern” Button** am Ende der Seite bestätigt werden.



WLAN-SSID:	Auswahl des WLAN-Netzwerks, mit dem die Wallbox verbunden werden soll. Die Signalstärke des Netzwerks wird ebenfalls in Prozent angezeigt.
WLAN-Passwort:	Passwort des Netzwerks (SSID), mit dem Ihre Ladestation verbunden werden soll. Es kann ein Passwort mit maximal 32 Zeichen verwendet werden. Es wird der Netzwerkschlüssel benötigt, nicht das Anmeldepasswort des Routers.
DHCP	An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router, Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.
IP-Adresse	IP Adresse der Wallbox im lokalen Netzwerk.
Subnetz-Maske	IP Subnetz Maske im lokalen Netzwerk.
Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS Server	DNS Server Adresse.
Mac-Adresse	MAC Adresse des Wifi-Moduls der Wallbox.

LAN-Einstellung / Netzwerk-Einstellungen

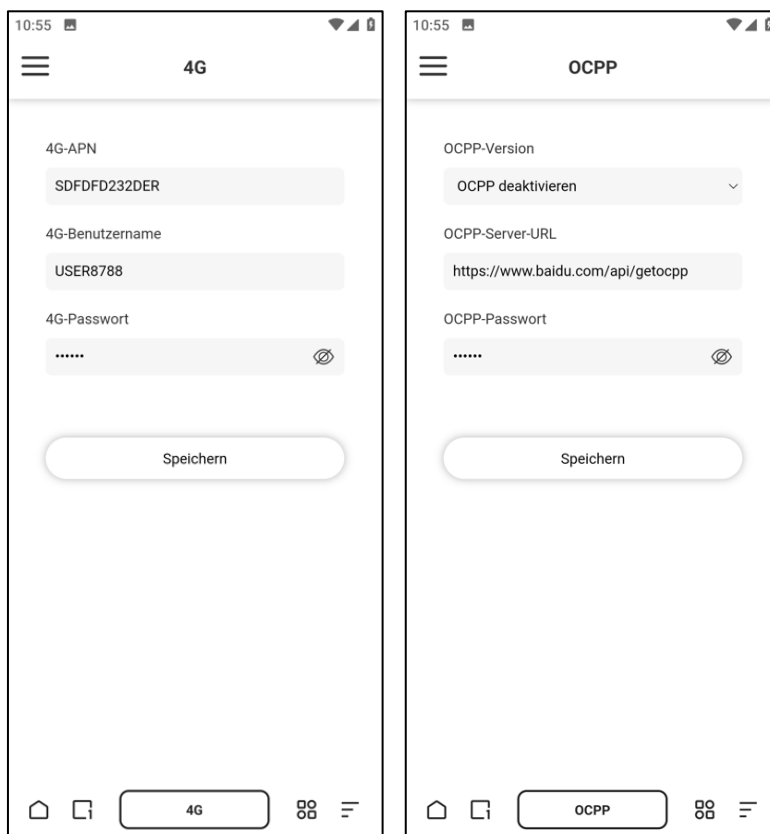
Diese Menü ermöglicht eine Konfiguration der Netzwerk-Verbindung. Alle **Änderungen** müssen mit dem **Speichern Button** am Ende der Seite bestätigt werden.



DHCP	An: Die Ladestation erhält automatisch eine IP-Adresse von Ihrem Router, Aus: Sie vergeben selbst eine statische IP-Adresse.
IP-Adresse	IP Adresse der Wallbox im lokalen Netzwerk.
Subnetz-Maske	IP Subnetz Maske im lokalen Netzwerk.
Gateway	Gateway-Router im Netzwerk.
DNS Server	DNS Server Adresse.
Mac-Adresse	MAC Adresse des Ethernet Moduls der Wallbox.

4G-Einstellung / OCPP Einstellungen

Diese Menü ermöglicht eine Konfiguration OCPP Verbindung, sowie die Konfiguration der 4G-Verbindung (optional / nur verfügbar, sofern Wallbox mit 4G-Modem gekauft wurde). Alle **Änderungen** müssen mit dem **“Speichern” Button** am Ende der Seite bestätigt werden.



4G Einstellungen:

4G APN	Name des APNs Ihres Mobilfunk Betreibers (Telekom / Vodafone / O2 / etc.)
4G-Benutzer	Benutzer-Name welche für die 4G Verbindung beim Netzbetreiber zu verwenden ist.
4G-Passwort:	Passwort welches für die 4G Verbindung beim Netzbetreiber zu verwenden ist.

OCPP Einstellungen:

OCPP-Version	Protokoll Version für OCPP (aktuell 1.6J)
OCPP-Server-URL	Standard OCPP Server-Adresse für Nutzung der Click2Charge oder DaheimLaden App.
OCPP-Passwort	OCPP Token / OCPP Passwort, welches für Verbindung mit OCPP notwendig ist. Die Click2Charge & DaheimLaden Software benötigt kein OCPP-Passwort.

6.3. Sicherheitsfreigaben & Firewall-Einstellungen

Der DaheimLader Touch PRO und DaheimLader Smart PRO kommunizieren für die Nutzung der Softwarefunktionen sowie für die Bereitstellung von Software-Updates (Over-the-Air-Funktion) mit den DaheimLaden-Cloud-Servern in Frankfurt, Deutschland.

Unsere Datenschutz-Erklärung finden Sie unter: <https://www.daheimladen.de/datenschutz>

Für den Fall, dass Sie eine Firewall mit individuellen Freigaben nutzen, ergänzen Sie bitte für die Wallbox Kommunikation die folgenden Freigaben in den Ihren Firewall Einstellungen:

OCPP-Server (DaheimLaden.com) oder Click2Charge:

Server für online Funktionalität und App-Steuerung

- Serveradresse: ws://csms.daheimladen.com
- Serveradresse: wss://ocpp.monta.app
- Port: 80

DaheimLaden Update Server:

Server für die Wallbox Software-Updates und das Remote-Fehlermanagement der Wallboxen

- IP-Adresse: 35.246.221.229
- IP-Adresse: 8.209.88.58

Sollte Ihre Firewall eine Webfiltering-Funktion anbieten, so deaktivieren Sie diese für die IP-/MAC-Adresse der Wallbox.

7. Bedienung der Ladestation

7.1. Ladevorgang starten

- a) Bei der DaheimLader Touch PRO und DaheimLader Smart PRO Ladestation Version mit Ladesockel: Verbinden Sie ihr Typ 2 Ladekabel mit dem Ladesockel der Ladestation (entfällt bei Ladestation mit fest verbautes Ladekabel)
- b) Stecken Sie den Ladeadapter in die AC-Ladebuchse des Elektrofahrzeugs.



- c) Befindet sich die Ladestation im „Plug-and-Charge“ Modus, so wird der Ladevorgang automatisch gestartet. Im Falle einer Absicherung der Ladestation kann der Ladevorgang über die RFID-Karte oder den Start-Stopp-Schalter gestartet werden. Halten Sie für den Start mit der RFID-Karte diese kurz vor den RFID-Kartenleser der Ladestation.

7.2. Beenden des Ladevorgangs

- a) Es gibt zwei Möglichkeiten den Ladevorgang zu beenden. Zum einen endet der Ladevorgang beim Erreichen der vollen Ladung des Elektroautos. Zum anderen kann der Ladevorgang manuell beendet werden.
- b) Manuelles Beenden des Ladevorgangs:
 - Drücken Sie die Entriegelungstaste des Funkschlüssels des Elektrofahrzeugs, das Fahrzeug stoppt den Ladevorgang.
 - Beenden des Ladevorgangs mit RFID-Karte oder Start-Stopp Schalter: Halten Sie die RFID-Karte erneut an den Kartenleser. Alternativ drücken Sie den Start-Stopp Schalters. Der Ladevorgang wird nun gestoppt.
 - Manuelles Beenden über die App: Drücken Sie auf „Ladevorgang beenden“
 - Manuelles Beenden über die Fahrzeug App (sofern verfügbar)
- c) Ziehen Sie den Ladestecker aus dem Fahrzeug, um den Ladevorgang abzuschließen. Wenn Sie den Adapter nicht herausziehen können, ist dieser meist noch vom Fahrzeug verriegelt. Drücken Sie zur Entriegelung die Entriegelungstaste des Fahrzeugs.

8. Verpackungs-Entsorgung & Altgeräte-Entsorgung (WEEE-Registrierung)

- Das anfallende Verpackungsmaterial der Wallbox ist unter Beachtung der gültigen nationalen Vorschriften einer Verwertung zuzuführen.
- Das Altgerät sowie alle dazugehörigen Komponenten sind nach der Verwendung nach als Elektronikschrott zu entsorgen. Elektronikschrott darf unter keinen Umständen im Hausmüll entsorgt werden.
- Natürlich kommen wir unserer Herstellerverpflichtung nach und nehmen die Wallbox kostenfrei zur Entsorgung zurück. Schicken Sie uns hierfür bitte die Wallbox an:



*New Inergy GmbH
Geräte-Recycling
Duisburger Str. 13
68723 Schwetzingen, Deutschland*

- WEEE-Registrierung 61810022 (gemäß ElektroG der New Inergy GmbH)

9. Garantieerklärung & Garantiebedingungen

Der Hersteller New Inergy GmbH gewährt für den DaheimLader Touch PRO und DaheimLader Smart PRO 2 Jahre Garantie auf das mit dem Garantieverprechen beworbene Produkt. Es beginnt die Frist für die Berechnung der Garantiedauer mit Rechnungsdatum. Der räumliche Geltungsbereich der Garantieleistung des Herstellers erstreckt sich auf alle Staaten der europäischen Union.

Sollten während dieses Zeitraums Materialfehler oder Herstellungsfehler an der von Ihnen erworbenen Ware auftreten, so gewährt Ihnen der Hersteller als Garantiegeber im Rahmen dieser Garantie eine der folgenden Leistungen nach seiner Wahl:

- kostenfreie Reparatur der Ware im New Inergy GmbH Reparatur-Center oder
- kostenfreier Austausch der Ware gegen einen gleichwertigen Artikel

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte direkt an uns:

Telefon: +49 6202 94 54 644

E-Mail: info@daheimladen.de

Garantieansprüche sind ausgeschlossen bei Schäden an der Wallbox durch

- normalen Verschleiß (z.B. Gebrauchsspuren am Ladestecker und Kabel durch Nutzung der Wallbox)
- unsachgemäße oder missbräuchliche Behandlung
- Nichtbeachtung etwaiger Sicherheitsvorkehrungen
- Gewaltanwendung (z. B. Schläge)
- Reparaturversuche in Eigenregie
- Umwelteinflüsse außer des definierten Arbeitsbereichs und der IP-Schutzart

Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Garantieleistung ist, dass dem Garantiegeber die Prüfung des Garantiefalls ermöglicht wird (z.B. durch Einschicken der Wallbox mit allen Bestandteilen). Es ist darauf zu achten, dass Beschädigungen der Ware auf dem Transportweg durch eine sichere Verpackung vermieden werden. Es ist für die Beantragung der Garantieleistung eine Rechnungskopie der Warensendung beizufügen, damit der Garantiegeber prüfen kann, ob die Garantiefrist eingehalten worden ist. Ohne Rechnungskopie kann der Garantiegeber die Garantieleistung ablehnen. Ferner müssen Sie Namen und Anschrift des Verkäufers mitteilen, sofern sich diese Daten nicht aus der Rechnungskopie ergeben sollten.

Bei berechtigten Garantieansprüchen erfolgt die Garantieabwicklung für Sie in jedem Fall frachtfrei, d.h. der Garantiegeber erstattet etwaige Versandkosten für den Hin-Versand oder stellt seinerseits ein vorfrankiertes Retourenlabel zur Verfügung. Der Garantiegeber übernimmt keine Kosten für die Demontage / Montage des Artikels. Die Garantie erstreckt sich ebenfalls nicht auf Folgeschäden sowie auf außerhalb der Wallbox entstandene Schäden.

Sollte die Kaufsache mangelhaft sein, so können Sie sich in jedem Fall an uns im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung wenden, und zwar unabhängig davon, ob ein Garantiefall vorliegt oder die Garantie in Anspruch genommen wird.

10. CE & EU Konformitätserklärung

Name des Herstellers New Inergy GmbH
Duisburger Str. 13
68723 Schwetzingen
Deutschland

Erklärt, dass die Produkte Ladestationen für Elektrofahrzeuge

Modell-Bezeichnung DaheimLader Touch PRO (11kW)
DaheimLader Touch PRO (22kW)
DaheimLader Smart PRO (11kW)
DaheimLader Smart PRO (22kW)

die Forderungen der folgenden europäischen Richtlinien erfüllen:


- RED Direktive 2014/53/EU
- RoHS Richtlinie / 2011/65/EU

Bei der Feststellung wurden die folgenden (harmonisierten) Normen angewandt:

- EN IEC 61851-21-2: 2017, EN IEC 61851-21-2: 2021
- ETSI EN 301 489-1 V2.2.3:2019, ETSI EN 301 489-3 V2.1.1: 2019
- ETSI EN 301 489-17 V3.2.4:2020
- Draft ETSI EN 301 489-52 V1.1.0: 2016
- ETSI EN 300 328 V2.2.2:2019
- ETSI EN 300 330 V2.1.1:2017, ETSI EN 301 511 V12.5.1: 2017
- ETSI EN 301 908-1 V13.1.1 (2019-11)
- ETSI EN 301 909-2 V11.1.2 (2017-18)
- ETSI EN 301 908-13 V13.1.1 (2019-11), EN 62311:2020
- EN 50665: 2017, EN 50364: 2018, EN IEC 61851-1:2019

Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien und beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften.

Schwetzingen, 29.10.2024


Stephan Schwebe

